



Mitteilungsblatt der Gemeinde Rot an der Rot – Veröffentlichung am 13.02.2025

In der öffentlichen Sitzung vom 27.01.2025 hat sich der Gemeinderat mit folgenden Tagesordnungspunkten befasst:

TOP 1 - Fragen von Einwohnern nach § 33 Abs. 4 GemO

Ein Einwohner bezieht sich auf die Gemeinderatssitzung vom 18.11.2024 und hat eine Frage zur Wasserfassung und dem Wasserschutzgebiet (WSG) in Haslach. Er möchte wissen, warum es keine Informationsveranstaltung für die Landwirte gegeben habe. Es seien noch einige Fragen offen, da viele nicht wissen würden, was auf sie zukomme.

Der Bürgermeister erläutert, dass vor der besagten Gemeinderatssitzung eine Ortschaftsratssitzung stattgefunden habe, bei der jeder noch offene Fragen stellen konnte. Jeder habe die Möglichkeit gehabt, ihre Anliegen mit Bürgermeister und Gemeinderäte zu besprechen. In dieser Gemeinderatssitzung wurden viele Fragen durch das anwesende Wasserwirtschaftsamt ausführlich beantwortet. Das Landwirtschaftsamt sei zusätzlich ein Ansprechpartner für offene Fragen.

Auch fragt dieser Bürger zu diesem Thema, ob das ca. 50 Jahre alte Gutachten in dieser Sache Bestand habe.

Der Bürgermeister verweist auf neuere Gutachten in dieser Angelegenheit, welche ausschlaggebend seien.

Ein weiterer Einwohner gibt einen Rückblick auf die im Rathaus stattfindende Ausstellung und zieht ein durchweg positives Fazit. Die Ausstellung sei auf sehr großes Interesse gestoßen und mit ca. 1400 Personen sei diese sehr gut besucht gewesen. Sein großer Dank gelte dem Gemeinderat und der Verwaltung für die Möglichkeit, dass diese Ausstellung im Rathaus stattfinden konnte. Der Einwohner sei jedoch noch auf der Suche für eine Lagermöglichkeit der Ausstellungstücke.

TOP 2: Bekanntgaben des Bürgermeisters

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass in KW 6 mit dem Abbruch der alten Sporthalle Haslach begonnen werde. Zudem teilt der Bürgermeister mit, dass zum 01.01.2025 eine neue Mitarbeiterin, Frau Anna Riedmiller im Bauamt ihre Tätigkeit aufgenommen habe. Des Weiteren gäbe es wieder einen Hausmeister für die Schulen in Rot und Haslach.

TOP 3: Bestätigung der Wahl des stv. Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Rot an der Rot – Abteilung Ellwangen

Herr Thomas Kiefer wurde auf der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rot an der Rot – Ellwangen vom 15.11.2024 zum stv. Abteilungskommandanten gewählt. Zur Wirksamkeit der Wahl bedarf es die Zustimmung des Gemeinderates. Diese Zustimmung wurde vom Gemeinderat erteilt und Bürgermeister Maaß überreichte Herrn Kiefer die Ernennungsurkunde.

TOP 4: Bausachen

Zu vier Bausachen wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

TOP 5: Neufassung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeiten (Ehrenamtsentschädigungssatzung)

Zuletzt wurde die Ehrenamtsentschädigungssatzung in der Sitzung des Gemeinderats vom 17.04.2019 letztmalig geändert. Im Zuge der bevorstehenden Bundestagswahl beschloss der Gemeinderat die Anpassung der Durchschnittssätze für die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeiten (bspw. für Wahlhelferinnen und Wahlhelfer). Die Durchschnittssätze werden bei einer Inanspruchnahme bis zu 3 Stunden von 10 Euro auf 30 Euro, bei einer Inanspruchnahme von mehr als 3 Stunden und bis zu 6 Stunden von 20 Euro auf 40 Euro und bei einer Inanspruchnahme

von mehr als 6 Stunden (Tageshöchstsatz) von 30 Euro auf 50 Euro angehoben. Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Neufassung der Ehrenamtschädigungssatzung zu.

TOP 6: Genehmigung von Spenden gemäß § 78 Abs. 4 GemO

Die Gemeinde darf zur Erfüllung Ihrer Aufgaben nach § 1 Abs. 2 GemO Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Erfüllung von Aufgaben nach § 1 Abs. 2 GemO beteiligen. Die Annahme von vier Spenden in einer Gesamthöhe von 2.034,52 € wurde vom Gemeinderat beschlossen. Die Spenden sind für den Kindergarten Arche Noah in Rot, die Abt-Hermann-Vogler-Schule in Rot sowie für den Kindergarten Ellwangen bestimmt. Die Gemeinde bedankt sich ausdrücklich bei allen, die durch ihre großzügigen Spenden immer wieder ihre Einrichtungen unterstützen.

TOP 7: Fragen aus dem Gemeinderat

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach der Stellensituation in der Gemeinde und fragt, ob die offenen Stellen besetzt werden konnten.

Der Bürgermeister teilt hierzu mit, dass der Bauhof bald voll besetzt sei, da drei neue Personen eingestellt worden sind. Die Kindergärten seien ebenfalls voll besetzt und in der Verwaltung könne in den folgenden Monaten mit Vollbesetzung gerechnet werden. Allerdings befinde sich die Verwaltung in einer Übergangsphase, bis alle Personen eingelernt sein würden.

Eine Gemeinderätin gibt zu bedenken, dass der Verputz an der sanierten Friedhofsmauer bereits wegplatze.

Der Bürgermeister stimmt zu, dass dies geprüft werde, auch hinsichtlich der Gewährleistung.

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach dem Veranstaltungskalender, da die Vereine ihre Veranstaltungen melden mussten und noch keine Veröffentlichung im Mitteilungsblatt erfolgt sei.

BM Maaß nimmt dies auf und erkundigt sich danach.

TOP 8: Verschiedenes

Der Bürgermeister informiert, dass die Erstellung des Feuerwehrbedarfsplans beauftragt und bereits ein erstes Gespräch zur zeitlichen Planung geführt wurde. Zur weiteren Vorgehensweise und zur Begleitung des Verfahrens solle ein Arbeitskreis mit den Kommandanten der Feuerwehrabteilungen und einzelnen Mitgliedern des Gemeinderats gebildet werden.

Des Weiteren teilt der Bürgermeister mit, dass für den Hausmeister der Schule Rot und Haslach ein gebrauchter Opel Combo als Fahrzeug beschafft wurde.